

Einbuchstabedanebentiere

Mitte November 2010 brach auf der Microblogging-Plattform Twitter plötzlich das Fieber der »Einbuchstabedanebentiere« aus. Das **Fettchen** (»dicker Nager«) machte den Anfang. Innerhalb von nur drei Tagen gab es 16.000 Einträge mit »Einbuchstabedanebentieren«, Bilder, eine Facebook- und eine Flickr-Seite, Präsentationen...

Hier ist eine Auswahl meiner Lieblingstiere aus diesem virtuellen Zoo, als Anregung für eigene Sprachspielereien. Nachzulesen ist alles unter #einbuchstabedanebentiere bzw. #einbuchstabedanebentiere auf www.twitter.com.

Nutztiere

Unentbehrlich in jedem gepflegten Haushalt:

Kann richtig schwere Lasten tragen:

Auch für stark übergewichtige Reiter geeignet:

Besonders lange haltbares Insekt:

Schmeckt nur ohne Geweih und Hufe:

Sprachkünstler aus der Antarktis:

Macht keine halben Sachen:

das Lasthähnchen

die Ganz

der Linguin

das Haribu

das Breitpferd

der Silberwisch

die H-Meise

Bedenkliche Tiere

Kann Gewässer zum Kippen bringen:

Verwüstet nächtens Serverschränke und EDV-Räume:

Wenig sympathisches Sternzeichen:

Erfolgreich therapierter Vampir:

Rüpel schon im Kindergarten-Alter:

Hat ein explosives Temperament:

Antwortet auf die Frage nach Hausaufgaben:

Schnüffelt im Internet herum:

der Hau

google mops

der Blutegal

die Kabelsau

der Wassermüffel

der Keinbock

der Habnicht

die Sprengmaus

Bedauernswerte Tiere

Kälteempfindlich:

das Leepferdchen

Hat die Ruhe weg:

die Schlecke

die Bummel

Liegt am Strand und spricht undeutlich:

die Nuschel

Überlebt nur im Windschatten:

das Weinhorn

Melancholisch:

der Bibber

Ernährt sich ausschließlich von Speiseeis:

das Mollschaf

Untröstlich, weil es nur mythologisch ist:

die Penmmaus

Kommt morgens nicht aus dem Bett:

Menschentiere

Geht bei jeder Fete als Letzter:

der Elegant

Sportler der Generation 50 plus (2x):

der Bleiber

der Stur

Nervt mit ihrer Kleinlichkeit:

der Regelpfeifer

Unnachgiebig:

der Spar

Ist nicht so interessant, wie er selber meint:

der Weißkopfradler

Pflegt einen unerfreulichen Umgangston:

der Fesch

Der Schwabe unter den Zugvögeln:

der Hast

der Schwaller

Achtet auf sein Äußeres (2x):

der Graureiter

Ruhelos:

Glückloser Dichter:

der Harsch

die Pingelnatter

Zieht sein Ding so durch, wie er es für richtig hält:

der Silbenreihler